

---

**P R O T O K O L L**  
**über die Sitzung des Schulausschusses des Landkreises Cloppen-**  
**burg am Donnerstag, dem 25.09.2014, 16:00 Uhr, im Sitzungssaal 1**  
**des Kreishauses in Cloppenburg**

**Anwesend**

Vorsitzende/r

1. Kreistagsabgeordneter Reinhard Lanfer

Mitglieder

2. Kreistagsabgeordneter Wilhelm Bohnstengel  
3. Kreistagsabgeordneter Richard Cloppenburg  
4. Kreistagsabgeordnete Marianne Fugel  
5. Kreistagsabgeordnete Dr. Irmtraud Kannen  
6. Kreistagsabgeordneter Georg Meyer  
7. Kreistagsabgeordneter Johann Meyer  
8. Kreistagsabgeordneter Bernhard Möller  
9. Kreistagsabgeordneter Stefan Riesenbeck  
10. Kreistagsabgeordnete Ingrid Stärk  
11. Kreistagsabgeordneter Marcus Willen

Zugewählte stimmberechtigte Mitglieder

12. Norbert Bruns  
13. Vertreter der Arbeitgeberverbände Dr. Michael Hoffschroer  
14. Lehrervertreterin Allgemeinbildende Walburga Ilgner  
Schulen  
15. Markus Niemöller  
16. Lehrervertreterin Berufsbildende Petra Sachse  
Schulen

Verwaltung

17. Erster Kreisrat Ludger Frische  
18. Kreisoberamtsrat Theodor Deeken

Protokollführer/in

19. Kreisamtsrat Bernd Bahlmann

Es fehlte/n:

20. Vertreter der Arbeitnehmerverbände Heinrich Gärtner  
21. Kreistagsabgeordneter Torben Haak  
22. Kreistagsabgeordneter Bernhard Norenbrock



**Tagesordnung:**

- 1 . Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2 . Feststellung der Tagesordnung
- 3 . Genehmigung des Protokolls über die Sitzung am 11.03.2014
- 4 . Verpflichtung der nicht dem Kreistag angehörenden Mitglieder des Schulausschusses V-SCHUL/14/065
- 5 . Anträge der BBS am Museumsdorf Cloppenburg auf Einrichtung einer Fachschule Heilpädagogik und einer dreijährigen berufsqualifizierenden Berufsfachschule Ergotherapie V-SCHUL/14/066
- 6 . Anträge auf Gewährung von Zuschüssen aus der Kreisschulbaukasse V-SCHUL/14/067
- 7 . Mitteilungen
- 8 . Einwohnerfragestunde

**1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit**

---

Der Ausschussvorsitzende, Kreistagsabgeordneter Lanfer (CDU-Fraktion), eröffnete die Sitzung um 16.00 Uhr und stellte die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

**2. Feststellung der Tagesordnung**

---

Der Vorsitzende stellte die Tagesordnung wie vorstehend angegeben fest.

**3. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung am 11.03.2014**

---

**Der Schulausschuss genehmigte das Protokoll über die Sitzung des Schulausschusses des Landkreises Cloppenburg am 11.03.2014 einstimmig.**



---

**4. Verpflichtung der nicht dem Kreistag angehörenden Mitglieder des Schulausschusses**  
**Vorlage: V-SCHUL/14/065**

---

Der Vorsitzende trug den Sachverhalt entsprechend der Vorlage V-SCHUL/14/065 vor.

Anschließend nahm der Vorsitzende die Verpflichtung von Herrn Markus Niemöller (Elternvertreter Berufsbildende Schulen) und Herrn Norbert Bruns (Elternvertreter allgemeinbildende Schulen) vor.

**5. Anträge der BBS am Museumsdorf Cloppenburg auf Einrichtung einer Fachschule Heilpädagogik und einer dreijährigen berufsqualifizierenden Berufsfachschule Ergotherapie**  
**Vorlage: V-SCHUL/14/066**

---

Kreisoberamtsrat Deeken verwies auf die Vorlage V-SCHUL/14/066 und die Anträge der Berufsbildenden Schulen am Museumsdorf Cloppenburg.

Anschließend erläuterte die stellvertretende Schulleiterin, Frau Droste-Kühling, die Anträge. Die Einrichtung der beiden beantragten Bildungsgänge würde eine längere Vorlaufzeit benötigen, da die Zuweisung von Lehrkräften inzwischen wieder zentral durch die Landesschulbehörde gesteuert würde.

Weiter führte Frau Droste-Kühling aus, dass beide Bildungsgänge bislang einzig von privaten Schulen in einer Entfernung von 80 bis 100 Kilometern angeboten würden, wobei zudem von den Auszubildenden Schulgeld gezahlt werden müsse. Der Bedarf an Heilpädagogen und Ergotherapeuten sei im Landkreis Cloppenburg gegeben. Mit der Einrichtung der beiden Bildungsgänge sei der Landkreis Cloppenburg hinsichtlich des Schulangebots noch besser aufgestellt.

Auf Nachfrage des Kreistagsabgeordneten Bohnstengel (SPD-Fraktion) erklärte Frau Droste-Kühling, dass die Berufsfachschule Ergotherapie eine Kombination aus Theorie und Praxis sei.

Kreistagsabgeordneter Riesenbeck (SPD-Fraktion) erklärte, dass vor fast genau zwei Jahren die Einrichtung einer Fachschule Heilerziehungspflege bei den BBS Friesoythe beschlossen worden sei und fragte, ob es daher nicht mehr Sinn mache auch die nunmehr von den BBS am Museumsdorf Cloppenburg beantragten Bildungsgänge in Friesoythe anzusiedeln.

Frau Droste-Kühling erklärte, dass an den BBS am Museumsdorf Cloppenburg die benötigten Lehrkräfte weitestgehend bereits vorhanden seien. Zudem seien entsprechende Fachräume bereits vorhanden. Auch ziele die Fachschule Heilerziehungspflege auf den erzieherischen Bereich ab und stelle eine andere Säule im Ausbildungssystem dar. Insoweit habe es auch keine explizite Abstimmung mit den BBS Friesoythe gegeben.

Kreistagsabgeordneter Möller (CDU-Fraktion) erklärte, dass seine Fraktion die gestellten Anträge grundsätzlich unterstütze. Es sei allerdings sinnvoll, wenn schulorganisatorische Maßnahmen im Vorfeld zwischen den BBSen abgestimmt würden.

Auf Nachfrage der Kreistagsabgeordneten Dr. Kannen (GRÜNE) erklärte Frau Droste-Kühling, dass für die Einrichtung der beantragten Bildungsgänge ausreichend Räumlichkeiten zur Verfügung stünden.



Auf Nachfrage der Kreistagsabgeordneten Stärk (CDU-Fraktion) erklärte Frau Droste Kühling, dass hinsichtlich der Akquise von Praktikumsstellen für den Bereich Ergotherapie die Schule zu gegebener Zeit den Abschluss von Kooperationsvereinbarungen beispielsweise mit Reha-Einrichtungen und Demenz-Einrichtungen anstrebe. Dort könnten sich die Schüler/innen dann um Praktikumsplätze bewerben.

**Der Schulausschuss beschloss einstimmig, dem Kreisausschuss zu empfehlen, bei den Berufsbildenden Schulen am Museumsdorf Cloppenburg frühestens zum Schuljahr 2015/2016 eine Fachschule Heilpädagogik und frühestens zum Schuljahr 2016/2017 eine drei-jährige berufsqualifizierende Berufsfachschule Ergotherapie einrichten zu lassen.**

#### **6. Anträge auf Gewährung von Zuschüssen aus der Kreisschulbaukasse Vorlage: V-SCHUL/14/067**

Kreisoberamtsrat Deeken trug den Sachverhalt entsprechend der Vorlage V-SCHUL/14/067 vor.

Kreistagsabgeordnete Dr. Kannen (GRÜNE) fragte nach, warum über die bereits im Jahr 2011 für die Kreisschulbaukasse angemeldeten Brandschutzmaßnahmen bei der Realschule Friesoythe erst jetzt im Schulausschuss beraten würde.

Protokollführer Bahlmann erklärte, dass die Maßnahme im Rahmen der jährlich vor der Aufstellung des Haushalts durchgeführten Abfrage bei den kreisangehörigen Städten und Gemeinden von der Stadt Friesoythe angemeldet worden sei und sich die Ausführung verzögert habe. Nach Abschluss der Maßnahme sei nunmehr ein Verwendungsnachweis eingereicht worden, der von der Hochbauabteilung der Kreisverwaltung geprüft würde.

Kreistagsabgeordneter Riesenbeck (SPD-Fraktion) fragte nach, warum sich der Zuschuss aus der Kreisschulbaukasse für den Neubau des Allwetterbades Friesoythe nunmehr auf rund 3.000.000 Euro belaufe. Ursprünglich sei zunächst von schulisch notwendigen Kosten in Höhe von 5.000.000 Euro und später in Höhe von 7.000.000 Euro gesprochen worden.

Erster Kreisrat Frische erklärte, dass die Maßnahme vor mehreren Jahren für die Kreisschulbaukasse angemeldet worden sei. Insoweit sei wie üblich ein vorzeitiger Maßnahmebeginn genehmigt worden. Die Genehmigung des vorzeitigen Maßnahmebeginns sei unter dem Hinweis erfolgt, dass daraus kein Anspruch auf eine spätere Bezuschussung abgeleitet werden könne, da zunächst die zuständigen politischen Gremien über die Notwendigkeit der Maßnahme als solche sowie über die Höhe eines etwaigen Zuschusses zu beraten und entscheiden hätten. Die Gesamtmaßnahme sei von der Hochbauabteilung des Landkreises Cloppenburg geprüft worden. Schulisch nicht notwendige Bauteile würden nicht bezuschusst.

Mit Zustimmung der Ausschussmitglieder ließ der Vorsitzende sodann über die vorliegenden Anträge im Block abstimmen.

**Der Schulausschuss beschloss einstimmig, dem Kreisausschuss zu empfehlen, nachfolgende Zuschüsse aus der Kreisschulbaukasse zu gewähren:  
Stadt Friesoythe, Neubau Allwetterbad mit schulischer Nutzung: 3.026.255,00 Euro**



**Stadt Friesoythe, Realschule Friesoythe, Brandschutzmaßnahmen: bis zu 65.000,00 Euro**

**Gemeinde Emstek, Grundschule Halen, Anbau Gruppenraum für Unterrichtsmaßnahmen im Bereich des sonderpädagogischen Unterstützungsbedarfs und Ganztagsbetreuung: 29.200,00 Euro**

**Stadt Cloppenburg, Oberschule Marienschule Cloppenburg, Zuschuss an das Bischöflich Münstersche Offizialat für Ganztagsbaumaßnahmen: 350.000,00 Euro**

**Landkreis Cloppenburg, Gymnasium ULF Cloppenburg und Oberschule Marienschule Cloppenburg, Zuschuss an das Bischöflich Münstersche Offizialat für die Errichtung einer gemeinsamen Mensa (gymnasialer Anteil): bis zu 278.500,00 Euro**

**Landkreis Cloppenburg, BBS Friesoythe, Standort Scheefenkamp, Erweiterung um Fachunterrichtsräume: bis zu 1.317.000,00 Euro**

**Landkreis Cloppenburg, BBS Friesoythe, Standort Scheefenkamp, Neubau Cafeteria und WC-Anlagen sowie Erweiterung Verwaltungsbereich: bis zu 362.000,00 Euro**

## **7. Mitteilungen**

---

Es gab keine Mitteilungen.

## **8. Einwohnerfragestunde**

---

Es gab keine Anfragen.



Um 16:40 Uhr schloss der Vorsitzende die Sitzung.

Vorsitzender

Erster Kreisrat

Protokollführer/in